

schäden betreffend, bereits morgen berathen werden könne, setzte der Herr Präsident die Berathung dieses Berichts auf die Tagesordnung der auf morgen anberaumten nächsten Sitzung.

Den Verhandlungen getreu bemerkt von

Haberkorn,

Schenk,

Präsident der zweiten Kammer.

Secretair der zweiten Kammer.

Walther.

von Ferber.

XX.

Beilage zum Protokoll vom 10. Januar 1867.

- Nr. 177. Petition des Herrn Abgeordneten Beeg, die Herabsetzung der Dismembrationskosten betreffend, nebst 5 Beilagen.
 = 178. Herr Abgeordneter Dr. Müller bittet um einen vierzehntägigen Urlaub vom 10. d. M. ab.
 = 179. Herr Abgeordneter Sachse überreicht eine Petition des Dr. Puger in Königsbrunn, den Ersatz ihm verursachter Kriegsschäden betreffend, nebst 4 Beilagen.
 = 180. Petition des Stadtraths etc. zu Riesa, die gesetzliche Regulirung der Armencassenanlagen der Rittergüter betreffend.

21.

Dresden, den 11. Januar 1867.

Anwesend:

Herr Geheimer Finanzrath Freiesleben.

Zu der von dem Herrn Präsident Haberkorn eröffneten und geleiteten ein- und zwanzigsten öffentlichen Sitzung der zweiten Kammer hatten 63 Abgeordnete sich eingefunden. Das vom Herrn Secretair Schenk über die gestrige Sitzung aufgenommene Protokoll wurde vorgelesen, genehmigt und vollzogen, und beim

93.

Registrandenvortrag

wie folgt beschlossen: die

- Nr. 181. 182. und 183. zum Druck und auf eine Tagesordnung zu bringen,
 = 184. an die vierte Deputation zu verweisen, die bei den
 = 185. und 187. erbetenen Urlaube zu bewilligen,
 = 186. an die dritte Deputation abzugeben.